



NATURPARK
ÖWERSAUER

Bericht der Bureausitzung, Freitag, den 31. Juli 2020

Anwesend: Herr Pauly, Schank, Kozlik, Frau Mathieu
Frau Lutgen, Frau Weiler, Herr Krippel

1. Unterschrift des Berichts vom 10. Juli 2020

Der Bericht wird in der nächsten Sitzung unterschrieben.

2. Personal:

Schwangerschaftsurlaub von Frau Anita Lanners

Frau Lutgen informiert, dass Frau Lanners ab Ende September in den Schwangerschaftsurlaub geht und dass sie anschliessend den Elternurlaub (6 Monate) beantragt. Danach möchte sie nur noch einen halben Posten besetzen.

Frau Lutgen stellt anhand eines Dokuments vor, welche Aufgaben welche Personen im Umweltbereich aktuell erledigen. Der Arbeitsvertrag von Frau Helène Müller soll dann auf 100 % erhöht werden (für 1 Jahr, anschliessend auf 75 % reduziert werden). Von Vorteil ist, dass Frau Müller bereits eingearbeitet ist und den Betrieb kennt. Andernfalls müsste eine Anzeige inseriert werden. Der befristete Arbeitsvertrag von Herrn Lesch soll um 1 Jahr verlängert werden.

Das Bureau ist damit einverstanden.

Auch Herr Thommes wird ab Juni 2021 in Elternurlaub gehen (halbtags). Es bleibt festzulegen, in wieweit er dann für die Biologische Station oder Natura 2000 arbeitet.

Herr Pauly möchte, dass Herr Thommes sein Wissen über das Anlegen von naturnahen Flächen weiterhin an die Gemeinden weiter gibt. Frau Lutgen sagt, dass jährlich circa 200 Stunden Planung für die Gemeinden vorgesehen sind.

Frau Mathieu fragt ob Frau Mack bereits Arbeiten im Sekretariat übernommen hat, da beim Ministerium der Landesplanung für 2021 angefragt wurde, eine 100% B1 Stelle zu 80 % kofinanziert zu bekommen (statt die bislang 60%-Stelle C1 von Frau Everad).

Frau Lutgen verneint die Frage, da Frau Mack jetzt in der Hauptsaison viel Arbeit im Empfang des Naturparkhauses hat.

Das Bureau wird darüber informiert, dass die Putzfrau, Frau Néné Semedo über sehr lange Zeit krank gemeldet war und dass sie jetzt vom Arbeitsarzt für das Verrichten ihrer Arbeit als arbeitsunfähig deklariert wurde. Allerdings verweigert die Gesundheitskasse weiterhin für sie zu zahlen.

Die neue Einnehmerin des Naturparks (sie wird für die geleisteten Arbeitsstunden bezahlt) hat ihre Bedenken dazu geäußert, bezüglich der vielen Arbeitsstunden, welche sie für den Naturpark leistet. Die Frage stellt sich, ob dieser Posten nicht ausgeschrieben werden soll (zusammen mit dem Naturpark Our, da dort das gleiche Problem besteht).

3. Sommerprogramm: Verschiedene Aktivitäten

Das Solarboot ist bis Mitte September ausgebucht.

Das Online- Buchungssystem für die Strände am Stausee funktioniert gut und wird über das ORT Eislek organisiert. Der Naturpark soll eine "Demande de subside" an Minister Delles schicken, um die Kosten für die Sicherheitsfirma vom Pfingstwochenende zurückerstattet zu bekommen (30.000 €).

Herr Schank sagt dass man bis zu 18 Securityagenten braucht um alle Strände zu kontrollieren (ob die Leute reserviert haben usw.).

Herr Gangler fragt, ob in den Gemeinden ein Reglement zu diesem Thema gestimmt wurde.

Herr Schank sagt, dass die Gemeinde Esch-Sauer ein Verkehrsreglement gestimmt hat und dass von 23 bis 7 Uhr Parkverbot auf den Stränden besteht um die Grillfeste und Partys zu unterbinden.

Auch wird die Gemeinde ein "Règlement de police" stimmen, dies soll mit den anderen Gemeinden abgesprochen werden.

Frau Mathieu fragt, ob ein Reglement für das Ticketing besteht. Dazu besteht kein spezielles Reglement.

Herr Schank sagt, dass im Herbst ein Debriefing mit dem zuständigen Minister und der Polizei stattfinden soll, da die Strände dem Staat gehören.

Herr Gangler fragt ob der Jurist zu diesem Thema bereits einen Bericht geschrieben hat.

Frau Mathieu stellt fest, dass noch keine Kommission zum Thema Stauseemanagement gegründet wurde. Frau Lutgen sagt, dass diese Themen Ende August mit der Ministerin Dieschbourg besprochen werden.

Während den Sommermonaten sind an verschiedenen Wochenenden Clowns an den Stränden aufgetreten um die Leute zu sensibilisieren.

Sommer -Programm "Vakanz doheem": es besteht nun eine Videoführung des Wanderwegs "Natur Pur?" (Pont Misère), der auf der Eislek- App genutzt werden kann.

Herr Gangler findet, dass diese Arbeit auch für den Legendenweg oder andere Themenwege gemacht werden kann.

Frau Caroline Martin organisiert einen Online Fotokurs, Berenice Boxler ein Achtsamkeitstraining und Alan Johnston einen Zeichenkurs.

Das Projekt Lunchbag der Naturparke wird dieses Jahr ohne den Beitrag der Gastronomiebetriebe durchgeführt, d.h. es kommen keine Imbisse in die Lunchbags, nur Flyers und Tipps für Naturaktivitäten, sodass es eher ein Infobag ist.

Frau Mathieu bedauert, dass die Betriebe nicht mitmachen und fragt ob Frau Koob Werbung hierfür macht.

Maart & Musik am 4. September in Wiltz

Die Frage stellt sich, ob die Veranstaltung wegen den Corona Verordnungen nun stattfindet oder nicht. Da die Veranstaltung unter freiem Himmel stattfindet, ist sie offiziell erlaubt, allerdings muss man verhindern, dass die Leute zusammen stehen und Alkohol trinken.

Es wurde beschlossen, dass der M&M dieses Jahr von 16.00 bis 20.00 Uhr stattfindet, dass kein Alkohol

verkauft wird und dass eine Sicherheitsfirma vor Ort ist, um dafür zu sorgen, dass alle Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden.

4. Projekt "Meet the makers" Esch 2022 (3 Naturparke)

Im Rahmen des Projekts "Esch 2022" soll ein "Meet the makers"-Markt vom 18. bis 20. März 2022 stattfinden.

Der Naturpark Our ist der Hauptprojektträger, der Naturpark Obersauer unterstützt das Projekt mit 10.000 €.

Das Bureau ist mit dem Vorschlag einverstanden.

5. Naturpakt

Herr Krippel stellt das Dokument "Naturpakt" vor. Ziel dieses Projekts ist die Co2 Reduzierung auf Gemeindeniveau.

Herr Pauly hält fest, dass der Naturpark in regionaler Zusammenarbeit mit seinen Gemeinden mitmacht.

Im Rahmen des Interreg Projekts "Itinérances aquatiques" wurde eine Holzfigur mit dem Namen "Dragonfly" des belgischen Künstlers Koen van Elsen in Heiderscheid errichtet. Die Skulptur soll später beim Gemeindehaus in Eschdorf einen definitiven Platz finden.

Das Holz der Figur stammt aus den belgischen Ardennen.

Die nächste Bureausitzung findet am Freitag, den 4. September um 13.00 Uhr in Wiltz (Rittersaal) statt.

Unterschrift Präsident

Charles Pauly

Liette Mathieu

Vize-Präsidentin

Thierry Kozlik

Mitglied

Unterschrift Sekretärin

Tessy Weiler

Marco Schank

Mitglied

(

(